

1. Forschungsprojekt Nr.: **3.7003**

Titel:

E-qualification in vocational training

Qualifizierung von Trainerinnen und Trainern für Chancengleichheit in der Weiterbildung

2. Problemdarstellung

Wie durch zahlreiche Forschungsergebnisse belegt ist, bestehen für Frauen spezifische, sich aus ihren Lebens- und Berufsbiographien ergebende Bedingungen in der beruflichen Weiterbildung. Diese Bedingungen zeigen sich einerseits als Barrieren, wie z.B. die familiären Betreuungspflichten, andererseits als ausbaufähige Basis, wie die den Frauen in einem hohen Maße zugeschriebenen sozialen und kommunikativen Kompetenzen.

Um die Bildungsarbeit mit Frauen effektiv gestalten zu können, müssen Ausbilder/-innen und Weiterbildungner/-innen in der beruflichen Bildung mit diesen spezifischen Bedingungen und den bestehenden Gestaltungsmöglichkeiten vertraut sein. Dieser Aspekt wird in traditionellen "train-the-trainer"-Kursen bisher nur unzureichend berücksichtigt.

3. Forschungsziel

Durch Vernetzung von Expert(inn)en und durch Weiterbildung der Akteure der beruflichen Weiterbildung soll - auch im Rückgriff auf die schon vorliegenden Erkenntnisse - ein Beitrag zur Förderung der Chancengleichheit geleistet werden. Als Partner des transnationalen Projekts ist das BIBB an der Entwicklung eines Lehrgangs (Konzeption und Lehr-/ Lernmaterialien) beteiligt, der innerhalb der Partnerschaft erprobt wird. Dieser modular aufgebaute Lehrgang zur Aus- und Weiterbildung von Ausbildern/-innen und Weiterbildungnern/ -innen soll so gestaltet werden, dass die Ausbilder/-innen und Dozenten/-innen sich mit den gesellschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen ihrer Arbeit auseinandersetzen und methodische und didaktische Kenntnisse speziell unter dem Aspekt von Frauen als Lernende vertiefen.

Das BIBB übernimmt im Rahmen der Mitarbeit am Projekt außerdem die wissenschaftliche Evaluation.

Die Federführung für dieses Projekt im Rahmen des EU-Berufsbildungsprogramms „Leonardo da Vinci“ liegt beim Berufsförderungsinstitut Österreich (bfi). Transnationale Partner sind neben Deutschland Belgien, Italien und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland.

4. Zeitrahmen

IV/98 bis II/01

Mitarbeiter/-innen

Dr. Foster, Helga (0228/107-2019); Balli, Christel; Gutschow, Katrin